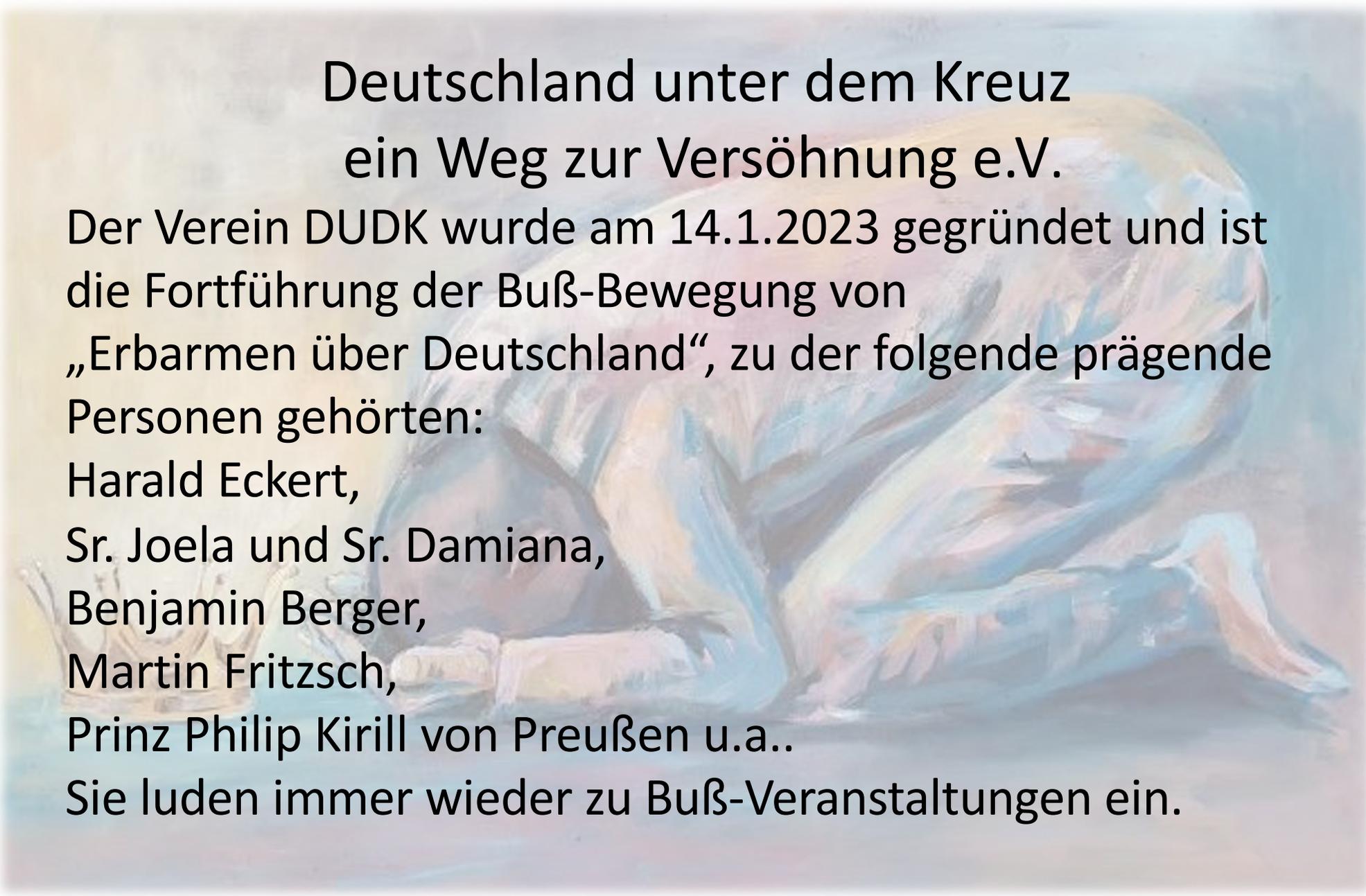


A painting depicting a man in a white, flowing robe prostrate on the ground. He is reaching out with his hands towards a golden crown that lies on the ground to his left. The background is a soft, hazy mix of light and dark tones, suggesting an interior or a stage. The man's face is dark, and his expression is one of intense desire or longing. The crown is simple and ornate, with several points. The overall mood is one of dramatic tension and the pursuit of power.

DUDK Vorstandsklausur
23.-26.7.25

4.8.25 Ute Horn



Deutschland unter dem Kreuz ein Weg zur Versöhnung e.V.

Der Verein DUDK wurde am 14.1.2023 gegründet und ist die Fortführung der Buß-Bewegung von „Erbarmen über Deutschland“, zu der folgende prägende Personen gehörten:

Harald Eckert,

Sr. Joela und Sr. Damiana,

Benjamin Berger,

Martin Fritzsch,

Prinz Philip Kirill von Preußen u.a..

Sie laden immer wieder zu Buß-Veranstaltungen ein.

DUDK

- Im Vorstand von DUDK sind Harald Eckert, Elke Zabeck, Thomas und Ute Horn.
- Außerdem gehören noch weitere 8 Mitglieder zum Verein. Wir halten den Verein bewusst klein, damit er schnell handeln kann.
- Wir treffen uns meistens per Zoom als Vorstand normalerweise (außerhalb der Ferien) 2x/ Monat und als Verein 1 x / Monat.
- Zusätzlich haben wir 2 x im Jahr Klausurtagungen.
- Wir verstehen uns als das Organ, das nach außen tritt, sozusagen wie der Außenminister in einer Regierung.
- Wir wirken nach außen und verantworten die Organisation des Buß- und Bettages, der Karfreitagsveranstaltungen und haben bei JESUS25 (8.-10.5.25 auf der LaHoe) unterstützt, voraussichtlich auch bei JESUS27 (7.-10.4.27 im Schönblick).

Weitere Aufgaben von DUDK

- Wir geben Broschüren heraus wie z.B. „Die Kraft des Kreuzes“ von Ute Horn. Im Moment arbeitet Harald Eckert an einer Broschüre zum Thema: „Auf dem Weg zur nationalen Buße“ und Elke Zabeck zum Thema: „Wie können wir dazu beitragen, Jesus seine jüdische Identität zurückzugeben?“
- Außerdem haben wir Vorschläge zum Thema: „Beten für die Bundestagswahl an Hand von Bibelstellen“, „Beten für die Koalitionsveranstaltungen und für Politiker allgemein“, „Bußgebet und Proklamation“ im Zusammenhang mit 1700 Jahre Nicäa veröffentlicht. Die Dokumente können auf der Internetseite heruntergeladen werden.
- Zusätzlich wurden 7 Kurzvideos zum Thema: „Die Kraft des Kreuzes“ erstellt sowie ein Zusammenschnitt vom Jahrestreffen 2025. Alle Vorträge vom Jahrestreffen sollen auch noch auf die Homepage gestellt werden. Sie sind zurzeit in Vorbereitung.

Das Morgengebet

- Das Morgengebet entstand am 1.7.21, findet jeden Morgen außer sonntags per Zoom von 6.55-8.00 Uhr statt.
- Harald Eckert hatte in der Vorbereitung zu der Buß-Veranstaltung in Nürnberg am 11.9.21 folgenden Eindruck: „Das Baby ist gesund, aber die Mutter hat nicht genug Kraft es zu gebären. Rufe eine dreiwöchige Gebets- und Fastenzeit aus.“
- Wir fingen am 1.7.2021 mit ca. 20 Personen per Zoom an, nach den 3 Wochen haben Thomas und Ute Horn die Gebetszeiten bis zum 11.9.21 weitergeführt. Danach führten sie es zusammen mit Rainer Weber und Beatrice von Fürstenberg fort.
- Beatrice von Fürstenberg hatte folgenden Eindruck: „Gott hat das Morgengebet auf sein Herz genommen. Es ist ihm sehr kostbar.“
- Rainer Weber betonte immer wieder, dass wir wachsam sein müssen, um das Morgengebet zu schützen.
- Mittlerweile besteht die Morgengebetsleitung aus folgenden Personen: Irene Bartz, Ute Weber, Thomas und Ute Horn.

Aufbau des Morgengebets

- Die Struktur des Morgengebets bestand von Anfang an wie folgt und wurde nie verändert.
- 15 Minuten Anbetung, sich ausschließlich auf Gott ausrichten, keine Fürbitte in dieser Zeit
- 15 Minuten täglich thematisch wechselnder Impuls
- 15 Minuten Breakout-Session mit der Betonung selbst in Sünderkenntnis und Buße geführt zu werden
- 15 Minuten Gebet mit stellvertretenden Sündenbekenntnissen und anschließender Fürbitte für den Leib Christi in Deutschland (und im deutschsprachigen Raum), aber auch für Politiker, sonstige Leiter und die Bevölkerung allgemein, je nach Schwerpunkt des Impulses.

Sondergebete

Jeden Montag und Freitag gibt es Sondergebete jeweils von 8.00-8.30 Uhr.

Montags wechseln die Themen: aktuell anstehende Veranstaltungen wie in der Karwoche, Buß- und Bettag, JESUS25, die Jugend, Politiker

Freitags beten wir seit dem 7.10.23 für Israel

Außerdem gab es schon mehrstündige Sondergebete für die Bundestagswahl, die Koalitionsgespräche und weitere aktuelle Themen.

Das Jahrestreffen (Morgengebet)

- fand bisher seit 2022 jeweils am letzten Juni-Wochenende bei den Ev. Marienschwestern in Darmstadt statt.
- Im nächsten Jahr wird es vom 27.-29.6.26 im Kloster Volkenroda, Thüringen stattfinden. Anfang Januar wird die offizielle Einladung an alle verschickt, die im internen Verteiler des Morgengebets sind (Netzwerk/Prayermap)
- Wir haben auf unserem Konto ein Projekt eingerichtet mit der Bezeichnung „PJ 100 Jahrestreffen“, auf das man jetzt schon mit dieser Stichwortangabe Spenden einzahlen kann, um Menschen zu unterstützen, die sonst nicht mitfahren könnten.

Bisherige und zukünftige begleitende Gebete

- 25 Personen haben 24/7 vom 7.-10.5.25 vor Ort und zahlreiche weitere Beter per Zoom für die Konferenz JESUS25 gebetet.
- Wir sind erneut angefragt, jetzt auch für JESUS27 (7.-10.4.27 im Schönblick) wieder in gleicher Weise zu beten.
- Alle Aktionen von DUDK werden ebenfalls vom Morgengebet vor Ort und per Zoom begleitet.
- Das Morgengebet ist wie „das Rückgrat von DUDK“ oder „der Innenminister“.
- Unser nächster Einsatz wird der Buß- und Betttag 2025 sein

Buß- und Betttag

- Die Veranstaltung findet am 19.11.25 von 9.30-16.30 Uhr in Darmstadt-Eberstadt bei den Ev. Marienschwestern statt.
- Das Thema lautet: „Deutschlands Hoffnung in der Krise – gemeinsam mit Jesus nach Emmaus“.
- Zielgruppe: Christen, die ein Herz für Deutschland haben
- Frühere geistliche Eindrücke dazu:
„1. Leiter unter das Kreuz, 2. die Gemeinde unter das Kreuz und 3. die Gesellschaft unter das Kreuz“ und
„Ruft die Samuels (die zukünftigen Leiter) im Land zusammen“.
- Redner: Dr. Reinhardt Schink, Leiter der Ev. Allianz Deutschland, morgens Predigt und nachmittags ein Vortrag und ein zweiter Vortrag von Harald Eckert.
- Martin Fritsch leitet wieder den Lobpreis.
- Auf der Homepage findet man den Flyer, zum verteilen

Gebet

- Für die Broschüren von Harald Eckert und Elke Zabeck
- Für die Leiter von DUDK und die Morgengebetsleitung
- Für Deutschland, dass die Gemeinden den Ernst der Lage erkennen, dass sie zu den biblischen Botschaften zurückkehren

